

1. Diese Wörter solltest du verstehen 1

Musikstücke erfinden und in Notenschrift aufschreiben nennt man **komponieren**.

Der Künstler, der Melodien erfindet und in Notenschrift niederschreibt heißt **Komponist**.

Ein **Orchester** ist eine Gruppe von Musikern, die unter Leitung eines Dirigenten auf verschiedenen Instrumenten spielt.

Der **Dirigent** studiert mit den Sängern und Musikern die Lieder und Musikstücke ein und schlägt den Takt.

Eine **Oper** kann ein Bühnenstück oder ein Theatergebäude sein.

2. Diese Wörter solltest du verstehen 2

Wie heißt die höchste Frauenstimme? **Sopran**

Ein Sänger, der allein oder mit Instrumentenbegleitung singt, heißt **Solist**.

Ein **Oratorium** ist eine spannende musikalische Erzählung, es wird nur gesungen und musiziert.

Der Komponist und der Tondichter eines **Volksliedes** sind unbekannt; sie werden bei Festen, Ausflügen, ... gesungen.

Viele schöne **Kunstlieder** entstanden im Zeitalter der Romantik.

3. Instrumente

Nenne die 4 Gruppen, in die Musikinstrumente eingeteilt werden! **Saiteninstrumente, Blasinstrumente, Schlaginstrumente, Tasteninstrumente**

Wolfgang Amadeus Mozart

4. Mozarts Geburtshaus

Wolfgang A. Mozart wurde am **27. Jänner 1756** in der Stadt **Salzburg** geboren, die Familie wohnte damals im **3. Stock** in der **Getreidegasse 9**.

Hier lebte Wolfgang bis zu seinem **17. Lebensjahr** gemeinsam mit seinen Eltern und mit seiner **Schwester Nannerl**. Er hatte einen **Kanarienvogel** und einen Hund namens **Pimperl**.

Die Wohnung hatte folgende Räume: **1 Küche, 1 Kabinett, Wohn- und Schlafzimmer, Arbeitszimmer des Vaters; kein Badezimmer und WC**

5. Leopold Mozart, Vater

Er wurde **1719** in **Augsburg** (Deutschland) geboren, wurde als Kind zum **Sängerknaben** ausgebildet und zog bald nach **Salzburg**. Leopold war sehr **musikalisch**, besonders gut spielte er **Geige**.

Er war beim Fürsterzbischof als **Komponist und Musiker** angestellt.

Seine Frau **Anna Maria** heiratete er **1747**.

Leopolds Kinder **Wolfgang** und **Nannerl** waren sehr musikalisch, er war ihr **Lehrer** und reiste mit ihnen zu **Konzerten** in ganz Europa.

Leopold Mozart starb **1787** in Salzburg. Wolfgang war damals so arm, dass er sich die **Reise** von Wien nach **Salzburg** zum Begräbnis nicht leisten konnte.

6. Anna Maria Mozart, Mutter

Wolfgangs Mutter wurde **1720** in St. **Gilgen** am Wolfgangsee geboren.

Anna Maria brachte **7 Kinder** zur Welt, aber nur die beiden **jüngsten**, Nannerl und der um **5 Jahre** jüngere Wolfgang, überlebten.

Sie war ein **fröhlicher** Mensch, war sehr **musikalisch** und sang viel mit ihren **Kindern**.

Bei einem **Paris**-Aufenthalt wurde Anna Maria sehr **krank** und starb **1778**. Wolfgang Amadeus war über ihren Tod sehr **traurig** und konnte längere Zeit nicht **komponieren**.

7. Wolfgang, das Wunderkind

Mozart bekam schon mit **4** Jahren Klavier**unterricht**, weil er so gut musizieren können wollte wie seine **Schwester**. Wolfgang war sehr begabt, lernte sehr schnell **Geige** spielen und schrieb mit **6** Jahren seine ersten Melodien auf.

Man nannte ihn deshalb auch ein **Wunderkind**.

8. „Nannerl“, Mozarts Schwester

Mozarts Schwester wurde **1751** in **Salzburg** geboren und hieß eigentlich **Maria Anna**. Nannerl war **5 Jahre** älter als Wolfgang und wurde von ihm auch **„carissima sorella“** (= liebste Schwester) genannt.

Maria Anna konnte wunderbar **Klavier** spielen, unternahm mit ihrer Familie auch viele **Konzertreisen**, sie wurde aber nie **berühmt**.

Nach ihrer Hochzeit zog sie nach St. *Gilgen*, wurde Mutter von **3** Kindern und starb **1829**.

9. „Amadeus“ - ein eigenartiger Name

Eigentlich hieß Wolfgang *Theophilis* (= griechisch „Gottes Freund“). Amadeus ist *lateinisch* und gefiel Wolfgang so gut, dass er sich auch so *nannte*.

Alle kennen den Musiker unter dem Namen *Wolfgang Amadeus*.

10. Der kleine Geiger

Mit vier *Jahren* begann Wolfgang *Klavier* und *Geige* zu spielen, obwohl er vorher nie *Geigenunterricht* bekommen hatte. Er spielte *fehlerlos* mit den Freunden seines *Vaters*!

11. Schulzeit der Mozart-Kinder

Nannerl und Wolfgang besuchten keine Schule, weil sie sehr oft und sehr *lange* auf *Reisen* waren. Ihr Vater unterrichtete sie in *Musik* und *Komposition*, lehrte sie aber auch das *Schreiben*, *Lesen* und *Rechnen*. Diese Sprachen konnte Wolfgang Amadeus sprechen und schreiben: *Deutsch*, *Italienisch*, *Französisch*, *Latein* und *Englisch*

12. Mozarts Reisen durch Europa

Leopold Mozart wollte, dass seine Kinder *berühmt* werden und viel *Geld* verdienen. Wolfgang A. Mozart war in seinem Leben **3720** Tage unterwegs. Er kam nach *München* und in andere *Deutsche Städte*, *Paris*, *London*, *Mailand*, *Rom* und *Prag*. Dort dirigierte er seine *neuen Opern* an den verschiedenen Theatern. Die Reisen

kosteten viel und obwohl Wolfgang A. gut verdiente musste er sich oft von *Freunden* Geld ausborgen.

13. Mozarts Aussehen

Mozart war ziemlich *klein* (1m 50cm) und hatte Pockennarben im Gesicht. Seine *blonden* Haare hatte er in einem *Zopf* zusammengebunden.

Er war oft zu *Späßen* aufgelegt, wusste *Gesellschaften* und lustige *Abende* mit Freunden zu schätzen zog sich gern *fein* an.

14. Am Kaiserhof zu Schönbrunn

1762 lud Kaiserin *Maria Theresia* die Familie *Mozart* ins Schloss *Schönbrunn* zu einem Auftritt ein.

Wolfgang und *Nannerl* spielten hervorragend und dem *sechsjährigen* Wolfgang machte das *Musizieren* sehr viel Spaß. Angeblich ist er der Kaiserin auf den *Schoss* gesprungen und hat sie *abgeküsst!*

15. Geheimschrift der Familie Mozart

War Wolfgang A. auf Reisen schrieb er oft nach Hause, die Briefe wurden aber vom Erzbischof von *Salzburg* überwacht.

Deshalb erfanden die Mozarts eine eigene *Geheimschrift*, die nur sie entschlüsseln konnten.

16. Wolfgang 1. Komposition

Wolfgang dachte sich ständig neue Melodien aus und spielte sie am *Klavier*. Damit er sie nicht vergessen konnte schrieb er sie auf und komponierte so mit **6** Jahren sein erstes *Werk!*

17. Mozarts Werke

Wolfgang Amadeus schrieb insgesamt **626** Kompositionen, seine Musik ist sehr fröhlich.

Mozarts bekannteste Werke sind die Oper „*Die Zauberflöte*“ und die Serenade „*Eine kleine Nachtmusik*“. Die gesammelten und nummerierten Werke Mozarts findet man im so genannten „*Köchelverzeichnis*“.

18. Das Wohnhaus der Familie Mozart

Irgendwann wurde der Familie die Wohnung in der *Getreidegasse* zu eng, deshalb zog sie **1773** ins *Tanzmeisterhaus* auf dem Makartplatz. Wolfgang Amadeus wohnte hier 10 Jahre und schrieb in dieser Zeit ungefähr **200 Werke**.

Heute befindet sich in dem Gebäude ein *Museum*.

19. Aloysia Weber

Bei einer *Konzertreise* nach Mannheim verliebte sich Wolfgang 1778 in Aloysia Weber, die eine sehr gute *Sängerin* war. Eigentlich wollte er mit der Familie Weber nach *Italien* reisen, sein Vater verhinderte das aber und schickte Wolfgang Amadeus nach *Paris*. Dort hatte er jedoch keinen *Erfolg* und seine *Mutter* starb während des Aufenthalts in Paris.

Als er enttäuscht wieder nach Mannheim zurückkam war die Familie *Weber* nach München übersiedelt und *Aloysia* wollte von Mozart nichts mehr wissen.

20. Constanze Mozart, geborene Weber

Constanze Weber war eine jüngere *Schwester* von Aloysia.

In Wien hatte Wolfgang wenig *Geld* und wohnte deshalb bei der Familie *Weber*, die auch dorthin übersiedelt war.

Mozart verliebte sich in Constanze und heiratete sie im Jahr 1782 im *Stephansdom zu Wien*. Damals war er *26* Jahre alt, sie *20*.

21. Mozarts Kinder

Insgesamt hatten *Mozart* und seine Frau *Constanze* sechs *Kinder*, von denen aber nur *2 Buben* überlebten.

Carl Thomas war sehr musikalisch, wurde aber *Beamter*.

Franz Xaver Wolfgang studierte *Musik* und wurde ein bedeutender *Komponist und Pianist*.

Nach Mozarts Tod waren seine *Werke* und sein *Name* so berühmt, dass sie viel *Geld* einbrachten - seine Söhne konnten so ein sorgloses *Leben* führen.

22. Mozarts ständige Geldnöte

Als er jung war kümmerte sich Mozarts Vater um das Geld. Er hatte später aber kein fixes *Gehalt* und litt immer unter *Geldmangel*.

In Wien wohnte er bei der *Familie Weber*, er wurde ver*wöhnt* und wohnte *kostenlos*.

Bei seinen *Konzerten* in Wien verdiente Wolfgang viel mehr Geld als in Salzburg, er gab es aber sehr schnell wieder aus.

Da er aber nicht immer Konzerte gab verdiente er mit dem *Unterrichten* von *Klavierschülern* ein wenig Geld. In den Nächten *komponierte* er, diese Doppelbelastung schadete seiner *Gesundheit sehr*.

23. Mozart in Prag

Mozarts Oper *„Die Hochzeit des Figaro“* wurde in *Prag* ein größerer Erfolg als in Wien.

Auch seine nächste Oper *„Don Giovanni“* kam in Prag besser an.

Wolfgang Amadeus wurde *„Kompositeur“* am Kaiserhof in Wien und musste alles *komponieren*, was Kaiser *Joseph II* bestellte: *Tänze, Musik für festliche Anlässe und Ähnliches*.

Nun hatte er wieder ein festes *Gehalt*.

24. „Die Zauberflöte“

Diese war Mozarts letzte *Oper*.

Er schrieb die Musik zu einem Zaubermärchen seines Freundes Emanuel Schikaneder. Das Stück war vor allem *lustig* und in *deutscher* Sprache komponiert, es wurde 1791 zum ersten Mal aufgeführt. Mozart dirigierte die *Oper* selbst, obwohl es ihm *gesundheitlich* schlecht ging.

25. Das Requiem „Dies irae“

1791 kam ein Mann zu Mozart und bestellte ein Requiem (= *eine Totenmesse*), Wolfgang sollte möglichst schnell komponieren. Bald erkrankte Mozart so schwer, dass er nicht mehr selbst schreiben konnte. Sein Schüler *Franz Xaver Süßmayer* schrieb die Melodie, die ihm Mozart vorsang, auf. Bevor das Stück fertig war starb Wolfgang und Süßmayer beendete das Requiem.

26. Mozarts Tod und Begräbnis

Mit **35** Jahren starb Mozart am **5. Dezember 1791**. Die Familie hatte damals wenig Geld, deshalb wurde das *Begräbnis* sehr einfach. Angeblich begleitete niemand (Constanze war vor Trauer zu schwach) den Leichenwagen bis zum *Friedhof*. W. A. Mozart wurde gemeinsam mit 5 anderen in *St. Marx* in einem *Armengrab* beerdigt.

27. Ehrengrab für W. A. Mozart

Folgende Denkmäler erinnern uns noch heute an diesen großen Komponisten:

- Auf dem Zentralfriedhof in Wien befindet sich ein *Ehrengrab* Mozarts.
- Im *Burggarten* vor der Wiener *Hofburg* befindet sich ein Mozart-Denkmal.
- In *Salzburg* steht das Mozartdenkmal auf dem *Mozartplatz*.